



PRESSEINFORMATION

Apfelbutzn rein, Plastik nein

Kostenloser Qualitätskompost am Regionalen Recyclinghof Hinteres Zillertal

Mayrhofen, 28.06.2019 – Aus den Zillertaler Bioabfällen wird hochwertiger Kompost, der Böden belebt und wertvolle Nährstoffe für Pflanzen liefert: Davon können sich die Bürgerinnen und Bürger von Mayrhofen, Brandberg, Schwendau, Hippach, Ramsau und Ginzling demnächst selbst überzeugen. Ab Mittwoch, 10. Juli 2019, bieten die beteiligten Gemeinden gemeinsam mit der Umwelt-Zone-Zillertal am Recyclinghof kostenlosen Kompost zur freien Entnahme an. Das Angebot kann während der gewohnten Öffnungszeiten in Anspruch genommen werden und gilt, solange der Vorrat reicht.

Es handelt sich dabei um ein regionales Qualitätsprodukt, das in der Kompostieranlage in Schlitters gewonnen wird. Ausgangsstoffe sind unter anderem die im Zillertal gesammelten Bioabfälle sowie Baum-, Strauch- und Grünschnitt. „Wer sich diesen Kompost holt, erlebt praktisch ein Wiedersehen mit dem eigenen Bioabfall“, erklärt Harald Lechner, Leiter der Umwelt-Zone-Zillertal. Die Aktion soll im Rahmen der tirolweiten Kampagne *Apfelbutzn rein, Plastik nein* daran erinnern, dass Bioabfall wertvoller Rohstoff für Kompost und Energie ist – vorgesetzt, es landen nur biologisch verwertbare Stoffe im Sammelbehälter. Fehlwürfe wie Plastiksackerln oder andere Verpackungen aus Plastik, aber auch Metall oder Glas haben genau wie Restmüll nichts beim Bioabfall zu suchen. Diese müssen aussortiert werden, weiß Josef Kröll, Geschäftsführer der Bioenergie Schlitters GmbH: „Das ist aufwendig und kostenintensiv, aber es muss sein. Störstoffe können großen Schaden anrichten – in der Anlage und was die Qualität des Endprodukts betrifft.“

Kompost ist als natürliches Düngemittel sehr beliebt, um die Bepflanzung von Hochbeeten, Blumentrögen, Gärten oder Feldern anzukurbeln. „Die biologisch verwertbaren Abfälle aus Haushalt und Garten werden in Form von Kompost genutzt, um wieder Pflanzen anzubauen. Das ist ein natürlicher Kreislauf“, erklärt Harald Lechner. Das Bewusstsein für diese Zusammenhänge soll noch mehr zum richtigen Trennen motivieren – „Jeder will nur den besten Kompost für seine Anbauflächen und der soll natürlich keine Rückstände von falsch entsorgten Plastikverpackungen enthalten“, so Josef Kröll.

Zur Kompost-Aktion:

- Qualitätskompost von der Kompostieranlage Schlitters zur kostenlosen Entnahme
- Ab 10.07.2019 am Recyclinghof in Mayrhofen zu den gewohnten Öffnungszeiten, nur solange der Vorrat reicht!
- Ein eigenes Gefäß (z.B. ein Kübel) ist mitzubringen
- Maximale Menge pro Haushalt: 20 Liter
- Eine Aktion der Gemeinden und der Umwelt-Zone-Zillertal

-- Bitte s. auch Seite 2 --

Im ganzen Bezirk Schwaz wird in den nächsten Monaten verstärkt auf die richtige Trennung von Bioabfällen geachtet. Unter anderem wird der Inhalt von Biotonnen in Stichproben kontrolliert. Ein roter bzw. grüner Ampel-Anhänger informiert die Bürgerinnen und Bürger dann darüber, ob Fehlwürfe entdeckt wurden. Das passiert als Teil der Kampagne *Apfelbutzn rein, Plastik nein*, einer gemeinsamen Initiative von Land Tirol, ARGE Kompost und Biogas Tirol, den Tiroler Obst- und Gartenbauvereinen und mehreren Tiroler Abfallverbänden. Ziel des Projekts ist es, durch Information und Motivation eine nachhaltige Qualitätsverbesserung des Tiroler Bioabfalls zu erwirken. Weitere Informationen unter: www.kompost-tirol.at

Für Rückfragen:

Maria Wild, BA

ATM Öffentlichkeitsarbeit

wild@atm.or.at

+43 5242 62400-41

+43 699 16250041